

**Kapital:** G.-M. 60 000 in 60 Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu pari.  
**Geschäftsjahr:** ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.  
**Direktion:** Hermann Sedefftjan.  
**Aufsichtsrat:** Namen der A.-R.-Mitgl. im Gründungsakt nicht bekanntgegeben.

## \* Deutsche Kaffee-Import-Akt.-Ges. Willy Schwab & Cie.

in **Köln**, Steinstr. 2—4.

**Gegründet:** 19.12. 1923; eingetr. 17./1. 1924. **Gründer:** Frau Margarethe Schwab, geb. De Laet van den Arend, Ludwigsburg; Frau Maria Schwab, geb. Lohmer, Köln-Marienburg; Willy M. Schwab, Theo Braun, Köln; Peter Debüser, Köln-Marienburg. Die Gründer Frau Margarethe Schwab, Frau Maria Schwab u. Willy M. Schwab bringen in die Akt.-Ges. das von ihnen als off. Handels-Ges. unter der Fa. Deutsche Kaffee-Import-Ges. Willy Schwab & Cie. betriebene Geschäft nebst Grundst., Geb. u. Masch., allen Aktiven u. Passiven einschl. der Fa. zum Betrage von M. 17 515 Mill. gegen Überlassung von 6200 Akt. ein. Die Gründer Peter Debüser u. Theo Braun bringen Forderungen gegen die Firma Deutsche Kaffee-Import-Ges. Willy Schwab & Cie. in Höhe von M. 86 025 Mill. u. M. 706 250 000 gegen Überlassung der übrigen Aktien ein.

**Zweck:** Fortführ. der off. Handels-Ges. Deutsche Kaffee-Import-Ges. Willy Schwab & Cie., Köln, der Vertrieb u. die Verarbeitung von Kaffee u. damit verwandten Artikeln.

**Kapital:** M. 8 Mill. in 8000 Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern 6450 Akt. zu 28 250 ‰, Rest zu 555 000 ‰.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. 1 St.

**Direktion:** Willy M. Schwab, Theo Braun.

**Aufsichtsrat:** Frau Margarethe Schwab, Frau Maria Schwab, Peter Debüser.

## Deutsche Pflanzenbutter- u. Margarinewerke W. Jagdfeld & Co. K.-G. a. A. in Köln, Geldernstr. 46.

**Gegründet:** 13./4. 1922; eingetr. 23./5. 1922. **Gründer u. Einbring.-Werte s. Jahrg. 1922/23.**

**Zweck:** Herstell., An- u. Verkauf u. Vertrieb von Margarine, Pflanzenbutter, Speisefetten aller Art sowie verwandten Warengatt. u. Ölen sowie den zu ihrer Erzeugung dien. Rohstoffen. Herstell. u. Vertrieb der aus den Abfällen gewonn. Erzeugn., insbesond. von Seife. Erricht. von Zweigfabriken im In- u. Auslande, Gründ. von Unternehm. ähnl. Art oder Beteil. an solchen. Herstell. der für den eig. Bedarf sowie für die dem Unternehm. anzugliedernden Unternehm. erforderl. Kisten u. Gebinde (Fässer, Kübel, Wannen u. dergl.) u. des sonst. zum Betrieb der Fabrik u. zum Vertrieb der Waren erforderl. Packmaterials. 1922 Übernahme von zwei neuzeitlich eingerichteten Werken im Rheinland, wovon das erste Werk eine Öltreinigungs-, eine Ölhärtungsanlage u. eine Backfettplattenfabrik u. das zweite Werk eine Seifenfabrik umfasst. Von der 1922 gegründ. Margarinewerke Hoop, Jagdfeld & Co., A.-G., Brämfeld-Hamburg (A.-K. urspr. M. 15 000 000, erhöht 1922 auf M. 125 000 000), besitzt die Ges. die Mehrheit der Aktien.

**Kapital:** M. 500 Mill. in 265 000 St.-Akt. u. 10 000 Vorz.-Akt. zu M. 1000, 20 000 St.-Akt. zu M. 5000 u. 12 500 St.-Akt. zu M. 10 000. Urspr. M. 30 Mill. in 30 000 Aktien, übernommen von den Gründern zu 100 ‰. Die Gründer trugen die Kosten der Gründung. Erhöht lt. G.-V. v. 23./11. 1922 um M. 220 Mill. in 21 000 St.-Akt. u. 10 000 Vorz.-Akt. zu M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1922, übernommen von einem Konsort. (Wm. Rautenstrauch, Trier), angeb. den bisher. Aktionären im Verh. 1:2 vom 4./12.—23./12. 1922 zu 140 ‰ plus Stempel. Die Vorz.-Aktien sind mit 7 ‰ (Max.) Vorz.-Div., Nachzahl.-Anspruch u. 25fach. Stimmrecht in bedingten Fällen ausgestattet. M. 50 000 000 St.-Akt. erhält die Fa. Jul. Koch Nachf. G. m. b. H., Grevenbroich, die dafür ihr Ges.-Vermögen einbringt. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 15./12. 1923 um M. 250 Mill. in 25 000 Akt. zu M. 1000, 20 000 Akt. zu M. 5000 u. 12 500 Akt. zu M. 10 000, ausgegeben zu 100 ‰.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1923:** Aktiva: Grundst. 1, Geb. 1, Masch. u. Fabrikeinricht. 1, Fuhrpark 1, Einricht. des Verwalt.-Geb. 1, Verräte 5.3 Md., Bankguth. 663 134 335, Debit. 2.9 Md., Kassa 545 118 551, Hinterleg. u. Zwangsabl. 293 600, Beteil. 30 786 400. — Passiva: A.-K. 250 030 000, R.-F. 7 936 088, Werkerhalt. 60 000 000, Steuerrückl. 100 000 000, Kredit. 8.8 Md., unerhob. Div. 487 961, Reingewinn 270 501 128. Sa. M. 9.5 Md.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Allg. Handl.-Unk. 696 503 179, Abschr. 254 024 906, Steuerrückl. u. Werkerhalt. 160 000 000, Reingewinn 270 501 128 (davon R.-F. 13 519 610, Div. 254 249 610, Vortrag 2 731 906). — Kredit: Vortrag 108 911, Rohgewinn 1.3 Md., Sa. M. 1.3 Md.

**Dividenden 1921/22—1922/23:** 6, 100 ‰.

**Geschäftsinhaber:** Gen.-Dir. Wilh. Jagdfeld, Köln.

**Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat Wm. Rautenstrauch, Trier; 1. Stellv. Fabrikbes. Konst. Authenrieth, Roigheim; 2. Stellv. Rechtsanw. Dr. Franz Konen, Köln; Fabrikbes. Walter